

Vorverstärker  
Bedienungsanleitung  
10

DEUTSCH

azur  
851E

 **Cambridge Audio**  
Your music + our passion

## Inhaltsverzeichnis

Wichtige sicherheitsanweisungen.....	17
Beschränkte garantie .....	18
Anschlüsse auf der Rückseite.....	19
Bedienfeld auf der Vorderseite .....	20
Fernbedienung.....	21
Quellenverbindungen .....	22
Power-Synchronisation (An-/Standby-Kontrolle).....	22
Ausgangsverbindungen – Ausgeglichen.....	23
Ausgangsverbindungen – Unausgeglichen .....	23
Mono-Brücken-Verbindungen.....	24
Betriebsanleitung.....	25
Vorverstärker-Setup .....	25
CAP5: Fünf-Wege-Schutzsystem .....	28
Nutzung der kundenspezifischen Installation (C.I.) .....	29
Technische Spezifikationen.....	29
Fehlerbehandlung.....	29

**Stellen Sie sicher, dass Sie Ihr  
gekauftes Produkt registrieren.**

**Gehen Sie dazu auf: [www.cambridge-audio.com/sts](http://www.cambridge-audio.com/sts)**

**Durch die Registrierung erhalten Sie  
als erster Informationen zu folgenden  
Themen:**

- **Zukünftige Produkteinführungen**
- **Software-Aktualisierungen**
- **News, Veranstaltungen und exklusive Angebote plus Wettbewerbe!**

Diese Anleitung wurde dafür erstellt, die Installation und den Gebrauch dieses Produkts so einfach wie möglich zu gestalten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen wurden beim Druck sorgfältig auf Genauigkeit hin überprüft, jedoch ist es die Philosophie von Cambridge Audio, sich zu verbessern, sodass sich das Design und die Spezifikationen ohne vorherige Bekanntgabe ändern können.

Dieses Dokument enthält firmeneigene Informationen, die durch das Urheberrecht geschützt sind. Alle Rechte vorbehalten. Teile dieser Bedienungsanleitung dürfen nur mit der vorherigen schriftlichen Genehmigung des Herstellers mechanisch, elektronisch oder auf eine andere Art und Weise reproduziert werden. Sämtliche Markenzeichen und eingetragene Marken sind das Eigentum der jeweiligen Eigentümer.

© Copyright Cambridge Audio Ltd 2013.

Cambridge Audio und das Logo von Cambridge Audio sind Marken von Cambridge Audio.

Andere erwähnte Marken sind Marken der jeweiligen Eigentümer und werden lediglich zu Referenzzwecken angegeben.

## Wichtige sicherheitsanweisungen

Bitte lesen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit sorgfältig die folgenden Anweisungen, bevor Sie versuchen, dass Gerät an das Netz anzuschließen. Die Befolgung dieser Hinweise verhilft Ihrem Gerät auch zu bester Leistung und einer verlängerten Lebensdauer:

1. Diese Anleitung lesen.
2. Die Anleitung aufbewahren.
3. Alle Warnungen beachten.
4. Alle Anweisungen befolgen.
5. Das Gerät nicht in der Nähe von Wasser betreiben.
6. Nur mit einem trockenen Tuch reinigen.
7. Die Lüftungsschlitze nicht abdecken. Nur gemäß Herstelleranleitung installieren.
8. Installieren Sie das Gerät fern von Heizquellen wie Heizkörpern, Öfen oder anderen Wärme produzierenden Geräten (einschließlich Verstärkern).
9. Nutzen Sie die Sicherheit eines geerdeten oder gepolten Steckers (Großbritannien). Ein polarisierter Stecker hat zwei Kontaktstifte, von denen einer verbreitert ist. Ein Stecker mit Erdleiter hat zwei Stifte und einen zusätzlichen Erdleiter. Der verbreiterte Stift bzw. die Erdleitung dienen zu Ihrer Sicherheit. Wenn der mitgelieferte Stecker nicht in Ihre Dose passt, hilft Ihnen Ihr Elektriker beim Austausch der veralteten Netzsteckdose.
10. Schützen Sie das Stromkabel vor unbeabsichtigten Beschädigungen durch Betreten, Knicken oder Quetschen, besonders im Bereich des Netzsteckers, der Steckdosen und der Austrittsstelle des Kabels aus dem Gehäuse.
11. Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller empfohlenen Anbauelemente und Zubehörteile.
12. Nur die vom Hersteller empfohlenen bzw. mit diesem verkauften Rollmöbel, Ständer, Stative, Klammer oder Tische verwenden. Bitte Vorsicht vor Verletzungen durch Kippen beim Verschieben beweglicher HiFi-Möbel mit dem Gerät zusammen. 
13. Trennen Sie das Gerät bei Gewitter oder während längerer Nichtbenutzung vom Netz.
14. Lassen Sie alle Wartungsarbeiten von qualifiziertem Fachpersonal durchführen. Wartungsarbeiten sind erforderlich, wenn das Gerät auf irgendeine Weise beschädigt ist, beispielsweise Netzkabel oder Netzstecker defekt sind, Flüssigkeit in das Gehäuse eingedrungen ist oder Gegenstände hinein gefallen sind, das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, nicht normal funktioniert oder gestürzt ist.

### WARNUNG

- Um Brände oder Elektroschocks zu vermeiden, das Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aussetzen.
- Setzen Sie Batterien (noch verpackte oder eingesetzte Batterien) keiner übermäßigen Hitze oder Feuer aus.

Das Gerät gehört zur Schutzklasse 1 und muss an eine Netzsteckdose mit Schutzleiter angeschlossen werden.

Das Gerät muss so aufgestellt sein, dass ein Entfernen des Netzsteckers aus der Steckdose (oder vom rückwandigen Netzverteiler) jederzeit möglich ist. Wenn der Netzstecker zum Trennen der Stromversorgung verwendet wird, muss dieser stets problemlos zu erreichen sein. Nur das mitgelieferte Netzkabel verwenden.

Bitte sorgen Sie für ausreichende Belüftung. Wir empfehlen, das Gerät nicht in geschlossenen Fächern aufzustellen; nutzen Sie aus Gründen ausreichender Belüftung das oberste Regal, falls Sie das Gerät auf ein Regal stellen möchten. Platzieren Sie keine Gegenstände auf dem Gerät. Das Gerät darf nicht auf einem Teppich oder einer anderen weichen Fläche aufgestellt werden, und die Belüftungsschlitze müssen immer frei gehalten werden. Die Lüftungsschlitze nicht mit Gegenständen wie Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen oder ähnlichem verdecken.

Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wasser betrieben werden, oder Tropf-/Sprühwasser bzw. anderen Flüssigkeiten ausgesetzt werden. Auf dem Gerät dürfen keinerlei Gegenstände platziert werden, die mit Flüssigkeit gefüllt sind (beispielsweise Vasen).



Das Symbol eines Blitzes mit einem Pfeil in einem gleichseitigen Dreieck weist den Benutzer auf eine nicht isolierte 'gefährliche Spannung' innerhalb des Gerätegehäuses hin, deren Stärke für einen elektrischen Schlag ausreichend sein kann.

Das Ausrufezeichen in einem gleichseitigen Dreieck weist den Benutzer auf wichtige Betriebs- und Wartungsanleitungen in der Begleitdokumentation des Gerätes hin.

### WEEE-Symbol



Die durchgestrichene Abfalltonne ist das EG-Symbol für die getrennte Entsorgung von Elektronikschrott. Dieses Produkt enthält elektrische und elektronische Bauteile, die wieder verwendet oder wiederverwertet werden sollten und nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen. Bitte bringen Sie das zu entsorgende Gerät Ihrem Vertragshändler zurück oder erfragen Sie dort nähere Auskünfte.

### CE-Kennzeichnung



Dieses Produkt ist bei ordnungsgemäßer Installation im Sinne dieses Handbuchs konform zur europäischen Niederspannungsrichtlinie (2006/95/EC), zur elektromagnetischen Verträglichkeit (2004/108/EEC) und zur Ökodesign-Richtlinie (2009/125/EC). Zur nachhaltigen Konformität sollte mit diesem Produkt nur Zubehör von Cambridge Audio eingesetzt werden und die Wartung muss durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.

### C-Tick-Markierung



Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der Australian Communications Authority für Radiokommunikation und EMC.

### Gost-R Mark



Dieses Produkt erfüllt die russischen Auflagen für Elektroniksicherheit.

### FCC-Bestimmungen

**HINWEIS: DER HERSTELLER IST NICHT FÜR EVENTUELL AUFTRETENDE RADIO- ODER TV-STÖRSIGNALE VERANTWORTLICH, DIE DURCH NICHT AUTHORIZIERTE ÄNDERUNGEN AN DIESEM GERÄT HERVORGERUFEN WURDEN. SOLCHE ÄNDERUNGEN KÖNNEN DEN ENTZUG DER BETRIEBBERECHTIGUNG DES BENUTZERS FÜR DAS GERÄTES NACH SICH ZIEHEN.**

**FC** Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Bestimmungen hinsichtlich der Beschränkungen für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Beschränkungen dienen dem angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen, wenn das Gerät in einem Wohngebiet betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen; wird das Gerät nicht gemäß der Bedienungsanleitung installiert und verwendet, kann dies zu schädlichen Störungen des Funkverkehrs führen. Es wird keine Garantie dafür übernommen, dass es bei bestimmten Installationen nicht doch zu Interferenzen kommen kann.

Führt dieses Gerät zu Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang, die durch Aus- und Einschalten des Geräts nachzuweisen sind, sollte der Betreiber versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Antenne neu ausrichten oder an anderer Stelle platzieren.
- Abstand zwischen Gerät und Empfangsteil (Receiver) vergrößern.
- Gerät an einen anderen Stromkreis anschließen als das Empfangsteil.
- Händler oder erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker um Hilfe bitten.

## Belüftung

**WICHTIG** – Das Gerät wird bei Betrieb warm. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät. Nicht in geschlossenen Fächern von Bücherregalen, Vitrinen, oder Ähnlichem ohne ausreichende Belüftung aufstellen.

Entfernen Sie die Füße nicht von diesem Produkt, da sie für einen ausreichenden Luftstrom erforderlich sind.

Darauf achten, dass kleine Gegenstände nicht durch die Belüftungsschlitze fallen. In einem solchen Fall das Gerät sofort ausschalten und vom Netz trennen. Lassen Sie sich dann von Ihrem Händler beraten.

## Platzwahl

Wählen Sie den Aufstellort sorgfältig aus. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung oder Wärmequellen. Auf dem Gerät keine Objekte mit offenen Flammen, beispielsweise entzündete Kerzen, aufstellen. Vermeiden Sie auch Standorte, die Vibrationen und übermäßigem Staub, Kälte oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind. Das Gerät ist für gemäßigtes Klima bestimmt.

Das Gerät muss auf einer soliden, ebenen Oberfläche aufgestellt werden. Nicht in Einbaufächern von Bücherregalen, Vitrinen, oder Ähnlichem aufstellen. Das Gerät darf nicht auf unebenen Flächen oder Regalböden aufgestellt werden. Das Gerät könnte herunterfallen, dabei Kinder oder Erwachsene ernsthaft verletzen, und das Gerät kann schwer beschädigt werden. Platzieren Sie keine Gegenstände auf dem Gerät.

Aufgrund magnetischer Streufelder sollten sich nahe des Geräts wegen möglicher Störungen keine Röhrenbildschirme (TV-Geräte) befinden.

Elektronische Audiokomponenten haben eine Einlaufzeit von etwa einer Woche (bei mehreren Betriebsstunden täglich). In dieser Zeit passen sich die neuen Komponenten an und die Klangeigenschaften verbessern sich.

## Stromquellen

Dieses Produkt darf nur mit der auf dem Kennschild angegebenen Stromquelle betrieben werden. Wenn Sie sich nicht sicher sind, welche Stromversorgung in Ihrem Hause vorliegt, hilft Ihnen Ihr Produkthändler oder die lokale Stromgesellschaft.

Das Gerät kann bei Nichtgebrauch im Standby-Modus mit <0.5W Stromverbrauch bleiben. Um das Gerät abzuschalten, an der Gehäuserückseite ausschalten. Sollten Sie einen längeren Nichtgebrauch vorsehen, das Gerät durch Ziehen des Netzsteckers vom Netz trennen.

## Überlast

Überlasten Sie Netzsteckdose, Verlängerungskabel oder Einbausteckdosen nicht - es besteht in diesem Fall ein Brandrisiko und die Gefahr eines elektrischen Schlages. Überlastete Netzsteckdosen, Verlängerungskabel, abgenutzte Netzkabel, beschädigte oder rissige Isolation und zerbrochene Stecker sind gefährlich. Sie können zu elektrischem Schlag oder Bränden führen.

Achten Sie darauf, alle Stromkabel richtig einzustecken. Bündeln Sie nicht die Anschlusskabel mit dem Stromkabel oder den Boxenkabeln, um Brummtöne und Störgeräusche zu vermeiden.

## Reinigung

Reinigen Sie das Gerät, indem Sie das Gehäuse mit einem feuchten, fusselfreien Tuch abwischen. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten, die Alkohol, Ammoniak oder Scheuermittel enthalten. Verwenden Sie bei oder in der Nähe Ihres Geräts keine Spraydosen.

## Batterieentsorgung

Bitte entsorgen Sie entladene Batterien gemäß der lokalen Umweltbestimmungen für Elektroschrott.

## Wartung

Dieses Gerät ist nicht vom Benutzer wartbar. Versuchen Sie nie, das Gerät im Problemfall zu öffnen oder wieder zusammen zu setzen. Das Nichtbeachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem elektrischen Schlag führen. Kontaktieren Sie im Falle eines Problems Ihren Händler.

## Beschränkte garantie

Cambridge Audio garantiert Ihnen, dass dieses Produkt keine Material- und Herstellungsfehler (wie im Folgenden näher erläutert) aufweist. Cambridge Audio repariert oder ersetzt (nach der freien Entscheidung von Cambridge Audio) dieses Produkt oder ein eventuelles defektes Teil in diesem Produkt. Die Garantiedauer kann in den einzelnen Ländern unterschiedlich sein. Wenn Sie Fragen zu der Garantie haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Bewahren Sie den Kaufnachweis immer auf.

Wenn Sie Garantieleistungen in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich bitte an den von Cambridge Audio autorisierten Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben. Sollte dieser Händler nicht in der Lage sein, Ihr Cambridge Audio-Produkt zu reparieren, kann dieser das Produkt an Cambridge Audio oder eine autorisierte Cambridge Audio-Kundendienststelle zurücksenden. Das Produkt muss entweder in der Originalverpackung oder einer Verpackung, die einen gleichwertigen Schutz bietet, versandt werden.

Sie müssen einen Kaufnachweis in Form einer Kaufurkunde oder einer quittierten Rechnung vorlegen, wenn Sie einen Anspruch auf Garantieleistungen geltend machen. Aus diesem Kaufnachweis muss abzulesen sein, dass sich das Produkt im Garantiezeitraum befindet.

Diese Garantie wird ungültig, wenn (a) die bei der Herstellung angebrachte Seriennummer bei diesem Produkt geändert oder entfernt wurde oder (b) dieses Produkt nicht bei einem von Cambridge Audio autorisierten Händler gekauft wurde. Wenden Sie sich an Cambridge Audio oder den lokalen Cambridge Audio-Vertrieb in Ihrem eigenen Land, um sicher zu stellen, dass Ihre Seriennummer nicht geändert wurde und/oder dass Sie bei einem von Cambridge Audio autorisierten Händler gekauft haben.

Die Garantie gilt nicht für kosmetische Schäden oder Schäden durch höhere Gewalt, Unfälle, unsachgemäße Behandlung, Unachtsamkeit, kommerziellen Einsatz oder durch Änderungen des Produkts bzw. von Teilen des Produkts. Diese Garantie umfasst keine Schäden durch unsachgemäßen Betrieb, unsachgemäße Wartung oder Installation oder durch Reparaturen, die von anderen Personen als von Cambridge Audio oder einem Cambridge Audio-Händler oder einem autorisierten Kundendienstmitarbeiter, der von Cambridge Audio für das Ausführen von Garantieleistungen befugt ist, vorgenommen werden. Durch jede nicht autorisierte Reparatur wird diese Garantie unwirksam. Diese Garantie gilt nicht für Produkte, die verkauft werden AS IS (WIE SIE SIND) oder WITH ALL FAULTS (MIT ALLEN FEHLERN).

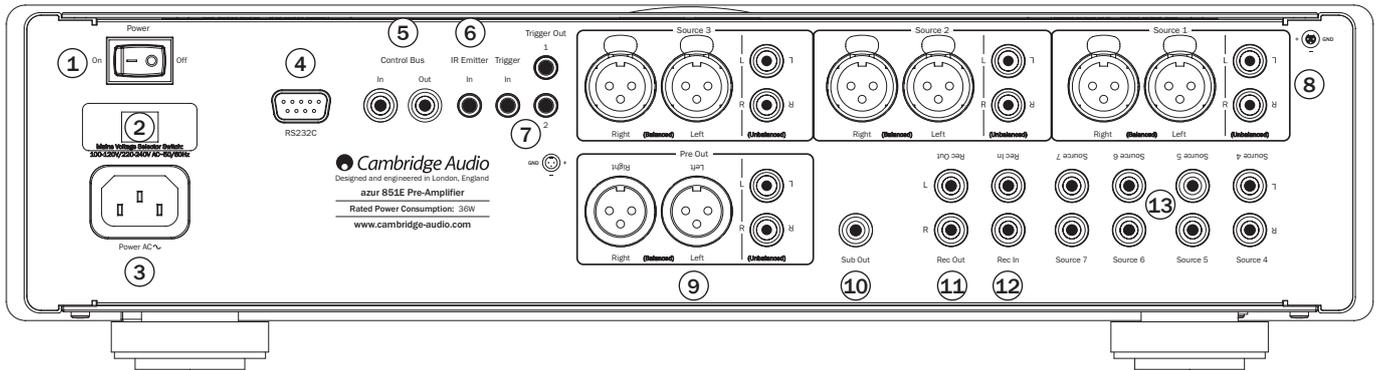
Die HAFTUNGSANSPRÜCHE DES BENUTZERS BESCHRÄNKEN SICH

AUF DIE IN DIESER GARANTIE ENTHALTENEN REPARATUREN ODER ERSATZLEISTUNGEN. CAMBRIDGEAUDIO HAFTET NICHT FÜR ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN DURCH DIE VERLETZUNG IRGENDNEINER AUSDRÜCKLICHEN ODER IMPLIZITEN GARANTIE BEI DIESEM PRODUKT. AUßER DORT, WO DIES GESETZLICH UNTERSAGT IST, IST DIESE GARANTIE EXKLUSIV UND TRITT SIE AN DIE STELLE ALLER ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN ODER IMPLIZITEN GARANTIEN, WELCHER ART AUCH IMMER, EINSCHLIEßLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, VERKAUFSGARANTIE UND FUNKTIONSGARANTIE FÜR EINEN PRAKTISCHEN ZWECK.

Einige Länder und US-Staaten erlauben keinen Ausschluss oder keine Beschränkung von zufälligen oder Folgeschäden bzw. impliziten Garantien, so dass die oben genannten Ausschlüsse für Sie eventuell nicht gelten. Diese Garantie erteilt Ihnen spezifische gesetzliche Rechte; es ist auch möglich, dass Sie andere Rechtsansprüche haben, die in jedem Staat und jedem Land anders aussehen können.

Bitte kontaktieren Sie zur Reparatur- und Garantieabwicklung Ihren Händler.

## Anschlüsse auf der Rückseite



### ① Power On/Off

Dadurch wird das Gerät ein- bzw. ausgeschaltet

Standardmäßig ist bei diesem Gerät die APD-Funktion (automatisches Ausschalten) aktiviert. Nach 30 Minuten Inaktivität schaltet das Gerät automatisch in den Standby-Modus. Hierzu können Sie in dem entsprechenden Abschnitt mehr erfahren.

### ② Netzspannungswahlschalter

Damit kann beim 851E die Netzspannung zwischen 100-120 V und 220-240 V geändert werden.

**Hinweis:** lediglich für die Bedienung durch einen professionellen Installateur oder einen Händler von Cambridge Audio-Geräten vorgesehen.

### ③ AC-Steckdose

Nachdem Sie alle Anschlüsse an dem Gerät gelegt haben, stecken Sie das AC-Stromkabel an eine entsprechende Steckdose an und schalten Sie anschließend das Gerät ein. Sie können das Gerät nun verwenden.

### ④ RS232C

Der RS232C-Port ermöglicht Ihnen eine externe serielle Steuerung des 851E für den Gebrauch bei einer kundenspezifischen Installation. Ein vollständiger Befehlssatz ist auf der Internetseite von Cambridge Audio unter [www.cambridge-audio.com](http://www.cambridge-audio.com) erhältlich. Dieser Port kann auch von Servicemitarbeitern von Cambridge Audio für Software-Updates genutzt werden.

### ⑤ Steuerbus

**In** – Ermöglicht unmodulierte Befehle von Mehrraumanlagen oder anderen Komponenten, die das Gerät empfängt.

**Out** – Trennung der Steuerbus-Befehle an ein anderes Gerät.

Dies ermöglicht ebenfalls, dass der 851E einige der Cambridge Audio -Komponenten ein- bzw. ausschalten kann, einschließlich der passenden 851W-Endstufe. Zusätzliche Informationen hierzu finden Sie in dem Abschnitt „Power-Synchronisation“ in dieser Bedienungsanleitung.

### ⑥ IR (Infrarot)-Strahler Ein

Ermöglicht es dem Gerät, modulierte IR-Befehle von Mehrraumanlagen oder von IR-Verstärker-Anlagen zu empfangen. Befehle, die hier empfangen werden, werden nicht aus dem Steuerbus heraus weitergeleitet. Zusätzliche Informationen hierzu finden Sie in dem Abschnitt „kundenspezifische Installation“ in dieser Bedienungsanleitung.

### ⑦ Kippschalter Ein, Kippschalter Aus 1 und 2

Für den Einsatz bei der kundenspezifischen Installation kann der 851E ein- bzw. ausgeschaltet werden (das heißt auf Standby und wieder eingeschaltet werden) durch das Vorhandensein eines 5-12 V-DC-Steckers beim Kippschaltereingang. Ein Kippschaltereingang bzw. das Einschalten des 851E über die Fernbedienung / das Bedienfeld sorgt dafür, dass ein intern generierter 12 V-DC-Kippschalterausgang bei der Verbindung Kippschalter Aus 1 und 2 erzeugt wird. Dieser kann genutzt werden, um eine angeschlossene 851W-Endstufe einzuschalten oder auf den Standby-Modus zu stellen, sofern gewünscht. Zusätzliche Informationen hierzu finden Sie in dem Abschnitt „Power-Synchronisation“ in dieser Bedienungsanleitung.

### ⑧ Quelle 1-3

Die Quellen 1-3 bieten entweder eine unausgeglichene Verbindung (Phono/RCA) oder eine ausgeglichene Verbindung (XLR). Beide Arten können genutzt werden, jedoch nicht gleichzeitig. Die ausgeglichene Verbindung ist die Option mit der höheren Qualität und kann Geräusche und Interferenzen im Kabel unterdrücken, wenn sie zusammen mit anderen Geräten genutzt wird, die diese Funktion unterstützen. Ein XLR-Verbinder ist folgendermaßen verkabelt: Pin 1 - Erde, Pin 2 - Heiß (in Phase), Pin 3 - Kalt (phaseninvertiert).

### ⑨ Pre Out

Für die Verbindung an einen ausgeglichenen / unausgeglichenen Eingang einer Endstufe.

### ⑩ Sub Out

Schließen Sie dies an den Eingang eines aktiven Subwoofers an, wenn nötig.

### ⑪ Rec Out

Schließen Sie dies an die Steckdose Ihres Aufzeichnungsgeräts an.

### ⑫ Rec In (Quelle 8)

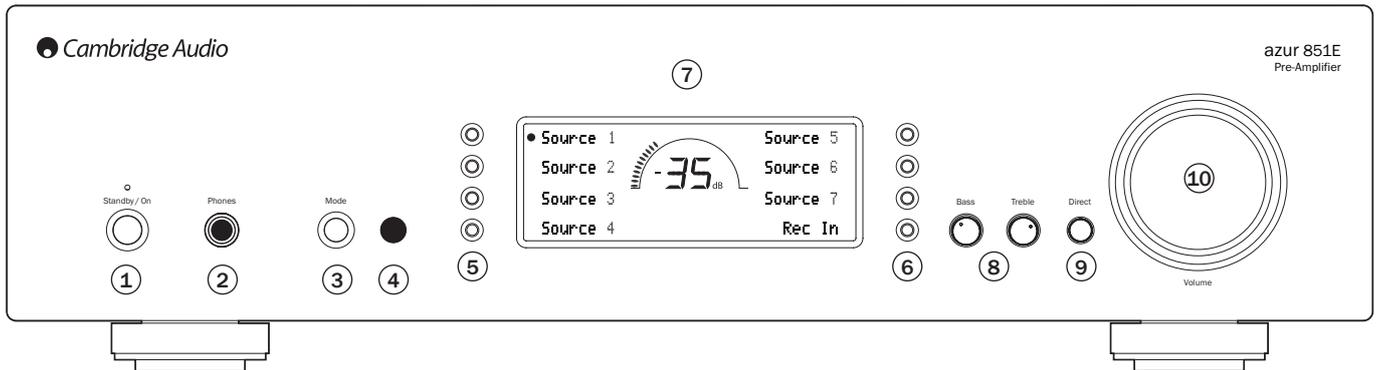
Schließen Sie dies an die Ausgangssteckdosen eines Kassetten-/MD-Rekorders oder ein anderes Gerät an, mit dem Aufnahmen gemacht werden können.

### ⑬ Quelle 4-7

Diese Eingänge eignen sich für sämtliche „Hochpegel“-Quellengeräte wie CD-Spieler, DAB oder FM/AM-Radios etc.

**Hinweis:** Diese Eingänge sind lediglich für analoge Audiosignale. Sie sollten nicht an den digitalen Ausgang eines CD-Spielers oder eines anderen digitalen Gerätes angeschlossen werden.

## Bedienfeld auf der Vorderseite



### ① Standby/On

Damit kann das Gerät in den Standby-Modus (angezeigt durch eine schwache Power-LED) oder auf An gestellt werden (angezeigt durch eine helle Power-LED). Standby ist ein Modus, bei dem wenig Strom verbraucht wird. Der Stromverbrauch liegt bei weniger als 0,5 Watt. Wenn das Gerät nicht genutzt wird, kann es im Standby-Modus bleiben. Wird das Gerät hingegen über einen längeren Zeitraum nicht genutzt, sollte es über den An-/Aus-Knopf auf der Rückseite ausgeschaltet werden.

**Hinweis:** Standardmäßig erhöht oder senkt der 851E die Lautstärke, wenn dieser eingeschaltet oder in den Standby-Modus gestellt wird. Wenn gewünscht, kann diese Funktion ausgestellt werden. Bitte lesen Sie sich hierfür den Abschnitt „Vorverstärker-Setup“ dieser Bedienungsanleitung durch.

### ② Kopfhörer

Ermöglicht das Anschließen von Stereo-Kopfhörern mithilfe einer ¼"-Klinkenbuchse. Es werden Kopfhörer mit einer elektrischen Impedanz zwischen 32 und 600 Ohm empfohlen. Wenn die Kopfhörer angeschlossen werden, werden die Relais der Boxen freigegeben, wobei der Ausgang zu den Boxen ausgeschaltet wird.

**WICHTIG! Nutzen Sie keine Kopfhörer mit einem Kabel, das länger als 3 Meter ist.**

### ③ Mode

Drücken Sie die Taste, um zwischen Lautstärke und Balance zu wechseln. Halten Sie die Taste gedrückt, um in das Systemkonfigurationsmenü des 851E zu gelangen.

### ④ Infrarotsensor

Empfängt IR-Befehle über die mitgelieferte Azur-Fernbedienung. Eine klare, nicht versperrte Sichtlinie zwischen der Fernbedienung und dem Sensor ist erforderlich.

### ⑤ & ⑥ Quellenauswahltasten

Drücken Sie auf die entsprechende Taste zur Auswahl des Eingangs, um die Quellenkomponente zu bestimmen, die Sie hören möchten (hervorgehoben durch einen Kreis auf dem Display). Das ausgewählte Signal wird ebenfalls an die Rec Out-Buchse weitergegeben, sodass es aufgezeichnet werden kann. Während der Aufnahme sollte der Eingang nicht geändert werden (jedoch kann das aufgezeichnete Signal über den Rec-Eingang überprüft werden).

**Hinweis:**

- Durch wiederholtes Drücken auf die Quellen 1, 2 und 3 werden diese Eingänge zwischen „ausgeglichen“ und „unausgeglichen“ umgeschaltet.
- Der ausgefüllte Kreis blinkt, wenn keine Eingangssignale empfangen werden.

### ⑦ Display

Für die Bedienung des 851E wird ein LCD-Display genutzt. Zusätzliche Informationen hierzu finden Sie in den Abschnitten „Betriebsanleitung“ und „Vorverstärker-Setup“ dieser Bedienungsanleitung.

### ⑧ Tiefen- und Höhenregler (Bass / Treble)

Drücken Sie auf die Reglerknöpfe, um sie freizugeben, und drehen Sie sie leicht, um kleinere Anpassungen an der Tonbalance des Klangs vorzunehmen.

### ⑨ Direct

Durch diese Steuerung erhält das Audiosignal einen direkteren Pfad, indem die Tonsteuerungskreisläufe umgangen werden, um eine möglichst reine Klangqualität zu erzeugen.

Das Bass-/Treble-Symbol (♭:♯) erscheint auf dem Display, wenn der Tiefen- und Höhenreglerkreislauf aktiviert ist (schaltungsintern). Wird dieser umgangen, ist das Symbol nicht sichtbar.

**Hinweis:** Direct kann individuell für jeden Eingang an- bzw. ausgestellt werden. Diese Einstellung wird jedes Mal aufgerufen, wenn eine Quelle ausgewählt wird.

### ⑩ Lautstärke

Nutzen Sie diese Taste, um die Lautstärke an den Ausgängen der Vorverstärker zu erhöhen bzw. zu senken. Mit dieser Steuerung wird die Lautstärke des Lautsprecherausgangs, des Vorverstärkerausgangs und des Kopfhörerausgangs geregelt. Die Rec-Out-Verbindung ist davon nicht betroffen.

Der Lautstärkereglern wird auch für die Navigation durch die 851E-Systemkonfiguration auf dem Display auf der Vorderseite genutzt.

**Zusätzliche Informationen zu den Funktionen dieser Tasten finden Sie in dem Abschnitt „Betriebsanweisungen“ in dieser Bedienungsanleitung.**

## Fernbedienung

Der 851E wird mit einer CA-Anlagen-Fernbedienung geliefert, mit der sowohl dieser Verstärker als auch Produkte der Cambridge Audio-Serie 851 sowie Stream Magic-Produkte bedient werden können. Legen Sie die mitgelieferten AAA-Batterien ein, um die Fernbedienung zu aktivieren.

Die für den Verstärker relevanten Funktionen sind die folgenden:

### ① Standby/On

Der Verstärker kann auf On und in den Standby-Modus gestellt werden.

### ② Helligkeit

Passen Sie die Hintergrundbeleuchtung für das Bedienfeld auf der Vorderseite an: bright (hell), dim (dunkel) oder off (aus).

### ③ Mute

Der Ton des Verstärkers wird ausgestellt. Im Mute-Modus erscheint die Anzeige „Mute“ und die Lautstärkenanzeige wird durch zwei blinkende Striche auf dem Display ersetzt. Drücken Sie erneut auf die Taste, um den Ton wieder anzuschalten.

### ④ Lautstärke

Erhöhen oder senken Sie die Lautstärke des Verstärkerausgangs.

### ⑤ Beleuchtungstaste

Drücken Sie auf diese Taste, um die Tasten auf der Fernbedienung zu beleuchten.

### ⑥ Quellen S1–S8

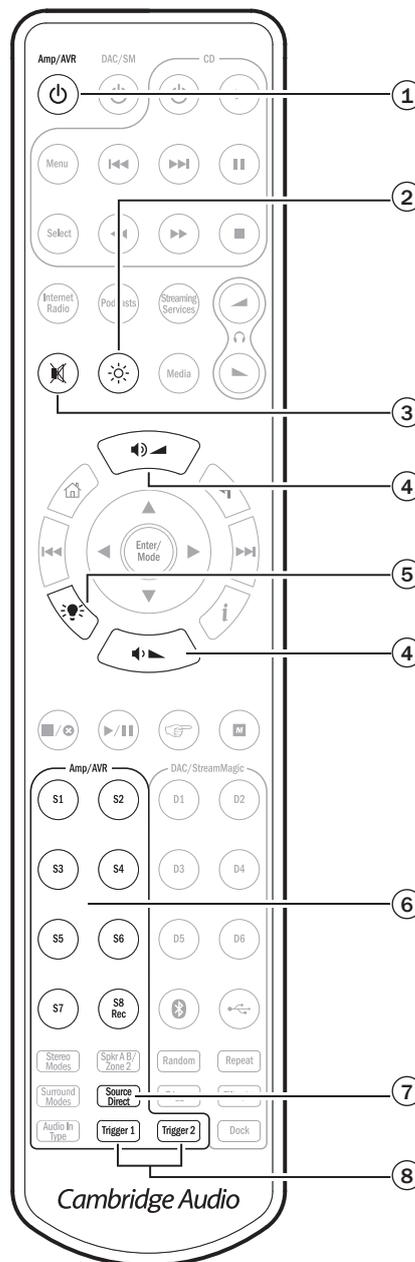
Wird genutzt, um den Quelleneingang auszuwählen.

### ⑦ Source Direct

Drücken Sie auf diese Taste, um dem Audiosignal einen direkteren Pfad zur Leistungsverstärkerstufe Ihres Verstärkers anzugeben, wodurch die Tiefen- und Höhenreglerschaltung für eine möglichst reine Klangqualität umgangen wird.

### ⑧ Kippschalter 1 und Kippschalter 2

Drücken Sie auf eine der Tasten, um zwischen An und Standby einer 851E-Endstufe hin- und herzuschalten, die über einen Kippschalter Aus 1 oder 2 auf der Rückseite angeschlossen ist.



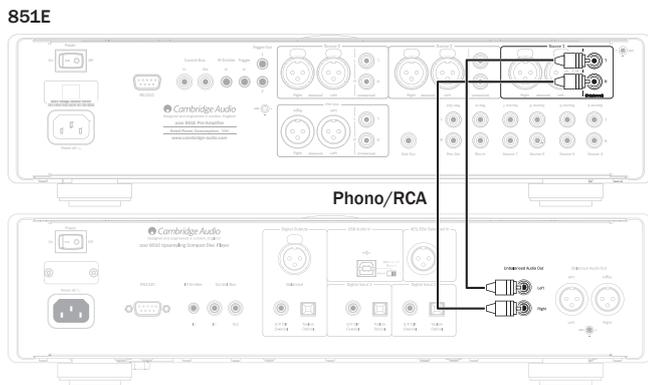
## Quellenverbindungen

Die Quellen 1, 2 und 3 des 851E bieten entweder unausgeglichene Verbindungen (Phono/RCA) oder ausgeglichene Verbindungen (XLR). Der 851E ist so gestaltet, dass er mit der höchsten Leistung arbeitet, wenn eine ausgeglichene Zwischenverbindung genutzt wird.

Die Abbildungen weiter unten zeigen die Verbindung eines 851E-Vorverstärkers mit einem Azur 851C-CD-Spieler, einmal mit der unausgeglichene Einstellung (Abbildung 1) und einmal mit der ausgeglichenen Einstellung (Abbildung 2). Der 851E kann ebenfalls an Quellen mit ausgeglichenen Ausgängen angeschlossen werden, die nicht von Cambridge Audio stammen.

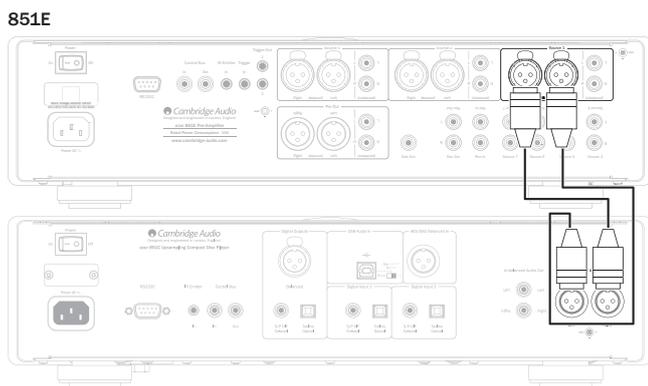
Ausgeglichene Verbindungen in einer Audioanlage dienen dazu, die elektrischen Geräusche von den Stromkabeln usw. zu unterdrücken, sowie die Auswirkungen des Rauschstroms, der durch den Masseanschluss fließt, zu unterbinden. Das grundlegende Prinzip bei einer ausgeglichenen Kopplung besteht darin, das Signal, das Sie erzeugen wollen, durch Subtraktion mit einer Drei-Wege-Verbindung zu erhalten. Ein Signalkabel (das heiße Kabel oder das Kabel in Phase) überträgt das normale Signal, während das andere Kabel (das kalte oder phaseninvertierte Kabel) eine invertierte Version überträgt. Der ausgeglichene Eingang erkennt die Unterschiede zwischen den beiden Kabeln und erzeugt das gewünschte Signale. Störspannungen, die in beiden Kabeln gleichermaßen auftauchen (diese werden Gleichtaktsignale genannt), werden durch die Subtraktion unterdrückt.

**Abbildung 1: Unausgeglichener Eingang**



851C

**Abbildung 2: Ausgeglichener Eingang**



851C

## Power-Synchronisation (An-/Standby-Kontrolle)

Beim Wechsel in den oder aus dem Standby-Modus kann der Azur 851E-Vorverstärker (sofern gewünscht) den 851W automatisch steuern, wenn dieser über die Buchse für den Steuerbus verbunden ist (die Steuerbusbuchsen befinden sich auf der Rückseite der kompatiblen Azur-Modelle und sind orange markiert). Damit diese Features funktionieren, müssen die Geräte über ein RCA/Phono-Kabel miteinander verbunden werden. Kein weiteres Setup ist notwendig.

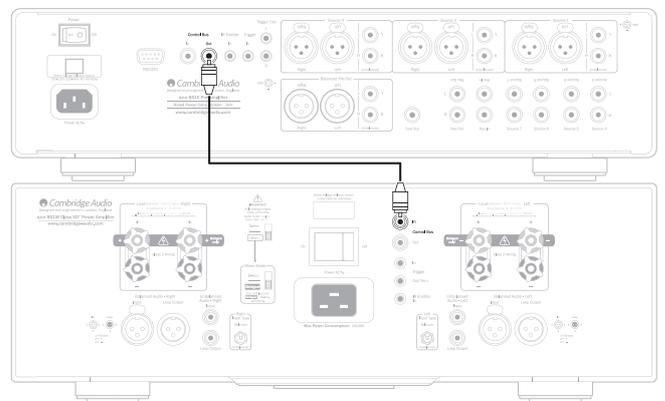
Schließen Sie den Steuerbus Aus des 851E an den Steuerbus Ein des 851W an. Sie können weitere Azur-Modelle anschließen und synchronisieren, wenn Sie dies wünschen.

**Hinweis:** Der 851E bietet einen Kippschalter Aus, der alternativ genutzt werden kann, um den Standby-/An-Status des 851W zu steuern. Auch hierfür müssen lediglich die beiden Geräte miteinander verbunden werden (in diesem Fall durch ein 3,5 mm an 3,5 mm-Mono-Mini-Klinkenkabel)

## Steuerbusverbindung

Ein Steuerbus ist die empfohlene Methode, wenn ein 851E und weitere Cambridge Audio-Geräte mit einem Ein-/Aus-Steuerbus genutzt werden.

851E

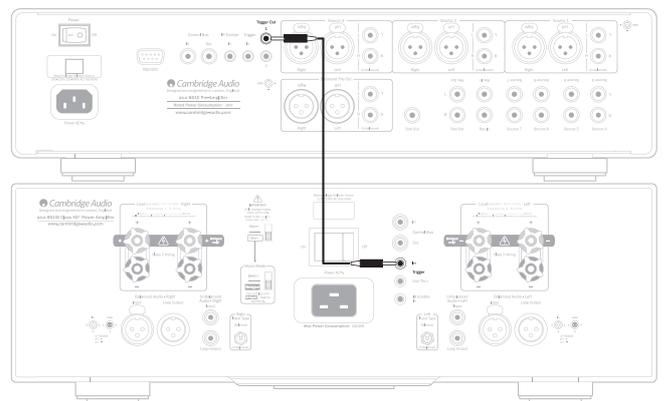


851W

## Kippschalterverbindung

Ein Kippschalter Ein/Aus kann sinnvoll sein, wenn der 851W (oder auch der 851E) durch andere Geräte gesteuert werden soll, die über einen Kippschalterausgang verfügen (kundenspezifische Installationen und/oder Mehrtraumanlagen etc.)

851E



851W

## Ausgangsverbindungen – Ausgeglichen

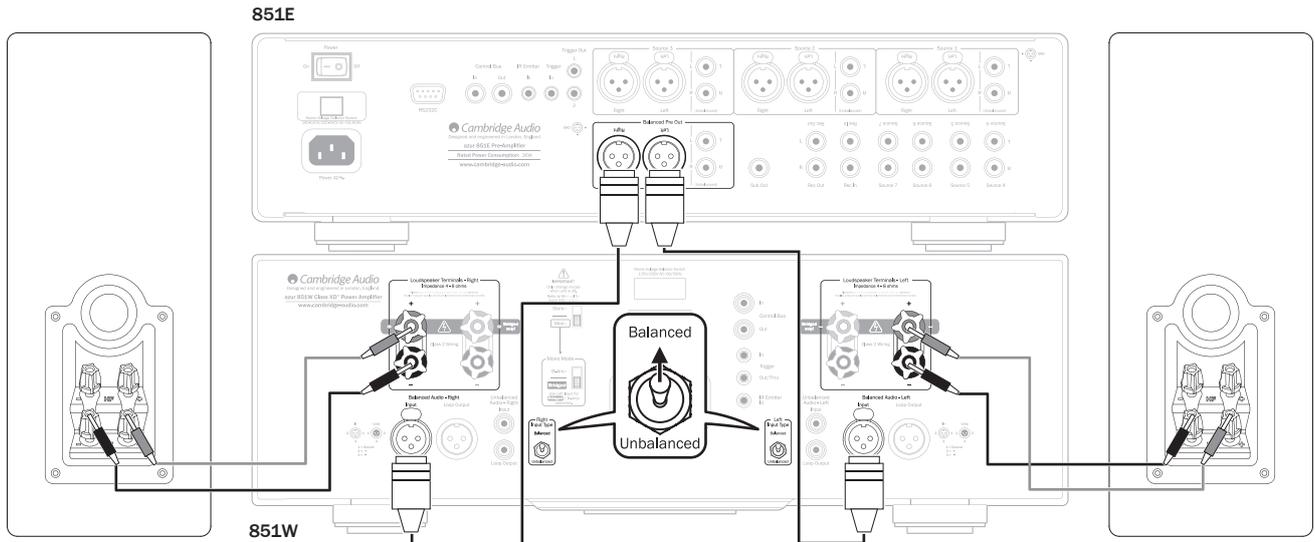
Die Abbildung weiter unten stellt die Verbindung zwischen einem 851E und einem 851W dar, für die ausgeglichene Audioeingänge über Dreistiftige-XLR-Konnektoren genutzt werden.

Bei der Nutzung von ausgeglichenen Verbindungen (XLR) müssen die Schalter für den linken und den rechten Eingangstyp beim 851W auf die Position „Balanced“ gestellt sein.

Bevor Sie eine Verbindung zu den Lautsprechern herstellen, stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist. Nutzen Sie zudem lediglich passende Zwischenverbindungen (z. B. Bananenstecker). Stellen Sie sicher, dass die positiven (+) und negativen (-) Verbindungen zueinander passen.

Möglicherweise verfügt Ihr Lautsprecher über mehr als ein Anschlussklemmenpaar: LF (niedrige Frequenz) und HF (hohe Frequenz). Bei einer Einzelleitung empfiehlt es sich, den Anschluss an die LF-Anschlussklemmen zu legen. Der Metallstreifen, der die Niederfrequenz mit den Hochfrequenzanschlussklemmen verbindet, darf keinesfalls entfernt werden (außer bei Ersatz durch ein Doppelleitungssystem).

**Hinweis:** Bei dieser Konfiguration muss der 851W in den Stereo-Modus gestellt werden.

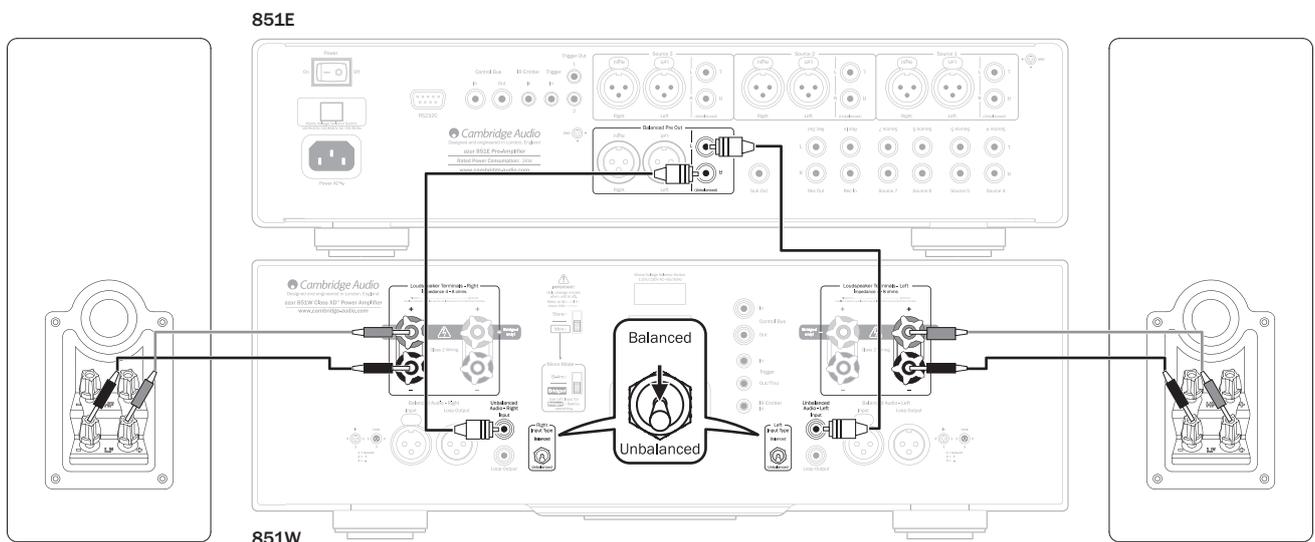


## Ausgangsverbindungen – Unausgeglichen

Der 851E bietet sowohl ausgeglichene (XLR) als auch unausgeglichene (RCA/Phono) Ausgangsverbindungen. Um eine möglichst hohe Klangqualität zu erzeugen, empfehlen wir, den ausgeglichenen Ausgang mit einer Endstufe zu nutzen, die über dieses Feature verfügt (wie unsere eigenen 851W Class XD-Endstufen).

Die Abbildung unten zeigt die Verbindung zwischen dem 851E-Vorverstärker und einer Azur 851W-Endstufe und einem Lautsprecherpaar.

Bei der Nutzung von unausgeglichenen Verbindungen (Phono/RCT) müssen die Schalter für den linken und den rechten Eingangstyp beim 851W auf die Position „Unbalanced“ gestellt sein.



## Mono-Brücken-Verbindungen

Die passende Azur 851W-Endstufe bietet Mono- und Mono-Brücken-Einstellungen, mit der zwei (oder mehr) 851W als Mono-Blöcke für hochwertige Anlagen genutzt werden können. Weiter unten findet sich ein Beispiel, bei dem zwei 851W über eine Monobrücke mit einem 851E verbunden sind.

Im Mono-Brücken-Modus versorgt jeder 851W einen Lautsprecher über die Ausgangskanäle und agiert dabei als 500W-Monoverstärker an Stelle eines 200 wpc-Stereoverstärkers. Ein 851W versorgt den linken Lautsprecher, der andere den rechten. Schauen Sie in die Bedienungsanleitung für den 851W für mehr Informationen zur Mono-Brücke und anderen Verbindungsmöglichkeiten.

In dem Beispiel unten wird eine ausgeglichene Verbindung von einem 851E zu einem 851W genutzt, unausgeglichene Verbindungen können ebenfalls genutzt werden, das Prinzip ist dabei dasselbe.

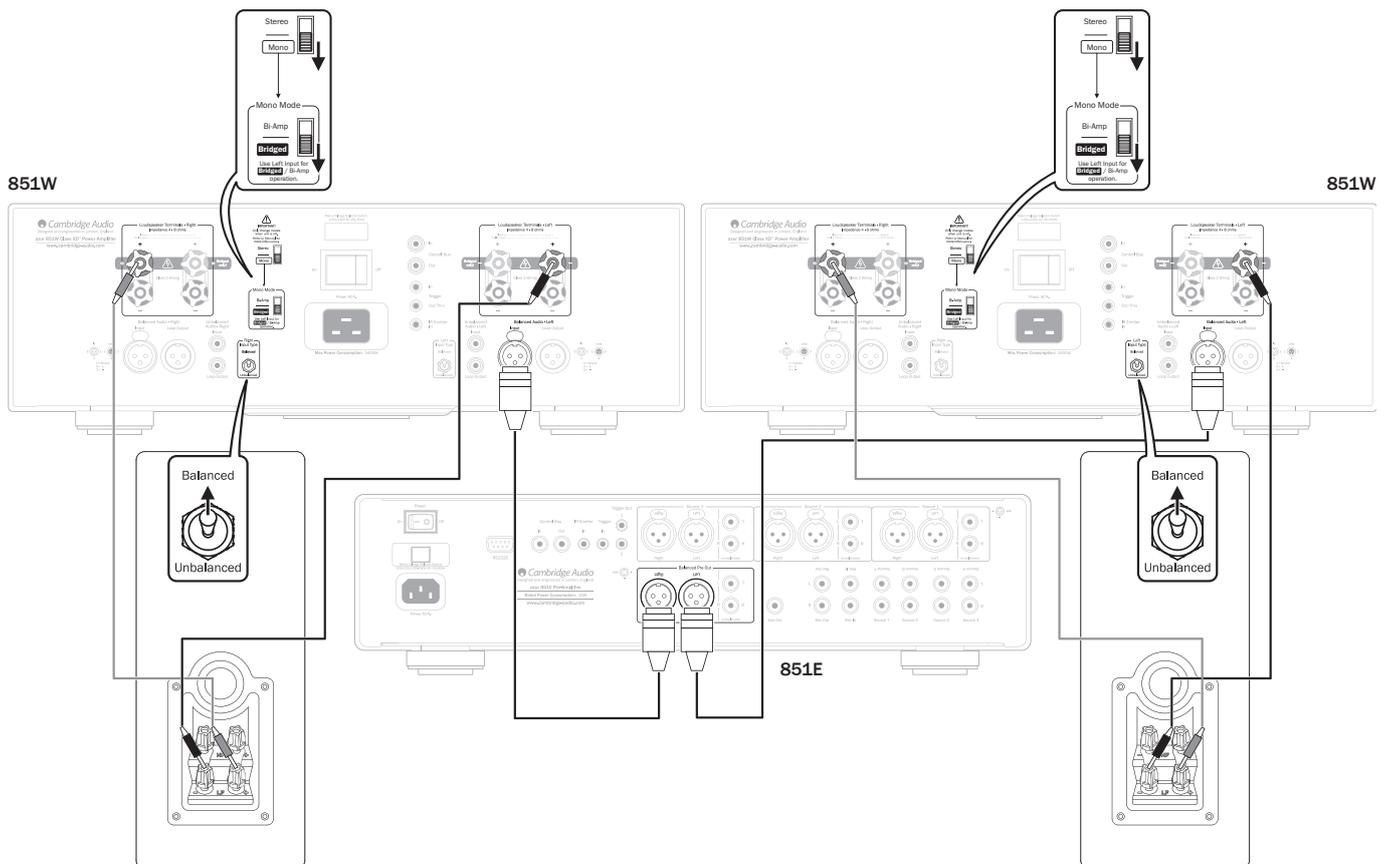
## Wichtig! 851W-Einstellungen

Bevor Sie eine Verbindung zu den Lautsprechern herstellen, stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist. Nutzen Sie zudem lediglich passende Zwischenverbindungen (z. B. Bananenstecker). Stellen Sie sicher, dass die positiven (+) und die negativen (-) Verbindungen entsprechend der Abbildung gelegt sind.

Bei der Nutzung von ausgeglichenen Verbindungen (XLR) müssen die Schalter für den linken und den rechten Eingangstyp beim 851W auf die Position „Balanced“ gestellt sein. Bei der Nutzung von unausgeglichenen Verbindungen (Phono/RCT) müssen die Schalter für den linken und den rechten Eingangstyp beim 851W auf die Position „Unbalanced“ gestellt sein.

Nutzen Sie lediglich die linken Eingänge am 851W für einen Brückenbetrieb.

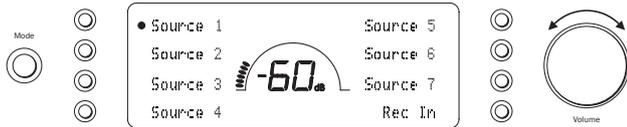
In dieser Konfiguration muss der Stereo-/Mono-Schalter des 851W auf „Mono“ gestellt werden und der Schalter für den Mono-Modus auf „Bridged“



## Betriebsanleitung

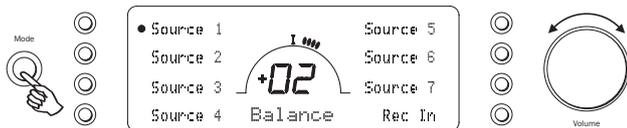
Der 851E verfügt an der Vorderseite über ein speziell angefertigtes Display, das den aktuellen Status anzeigt, und den Zugang zum Systemeinstellungsmenü des 851W ermöglicht. Hier können Sie die Höreinstellungen des Verstärkers auf die persönlichen Vorlieben einstellen. Durch das Menü-System kann problemlos navigiert und gesteuert werden. Nutzen Sie die Tasten für die Eingangsauswahl, um ein Feature anzustellen (ausgefüllter Kreis) oder auszustellen (kein Kreis), und den Regler für die Lautstärke, um die Einstellungen zu erhöhen oder zu senken.

### Lautstärke



Passen Sie die Lautstärke auf der Vorderseite des Geräts durch Drehen des Lautstärkereglers an (oder über die Fernbedienung). Die Anzeige gibt die Veränderung der Lautstärke in Dezibel (dB) wieder. „dB“ steht dabei für die maximale Lautstärke, geringere Lautstärken werden durch einen negativen Zahlenbereich angezeigt. Diese Einstellung kann auch in frei wählbare Lautstärkeeinheiten (0-99) über das Menü für die Systemeinstellungen geändert werden.

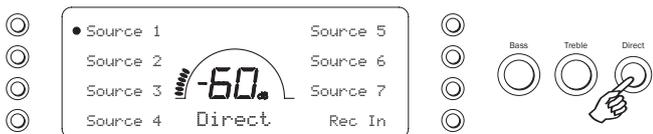
### Balance



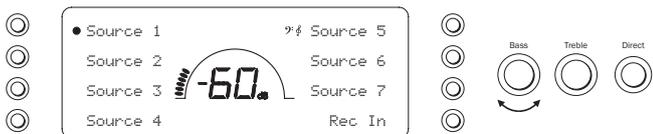
Drücken Sie die Mode-Taste, um in den Balance-Modus zu kommen. „Balance“ erscheint auf dem Display und kann über den Lautstärkereglers angepasst werden. Drücken Sie die Mode-Taste erneut, um wieder in den Lautstärke-Modus zurückzukehren, oder warten Sie 5 Sekunden, bis der 851E automatisch den Balance-Modus verlässt.

### Tiefen- und Höhenregler

Diese Steuerungen erlauben feine Anpassungen der Tonbalance des Klangs. Modifizieren Sie den Klang ausschließlich über Ihre Lautsprecher oder Ausgangsbuchsen der Vorverstärker, denn diese haben keinen Einfluss auf die Signale, die durch die Rec-Out-Verbindungen gesendet werden. Bei einer gut hergestellten CD und einer guten Anlage ist die Tonsteuerung nicht notwendig und kann durch das Drücken auf die Direct-Taste übersprungen werden.



Dadurch wird diese vollständig aus dem Signalpfad entfernt und eine maximale Tonwiedergabe gewährleistet. Sollten die Musikaufnahmen von einer schlechte Qualität sein oder andere Faktoren die Tonqualität beeinflussen, können Sie, wenn Sie dies wünschen, die Tonsteuerung anpassen, um diese auszugleichen. Drücken Sie dazu auf die Direct-Taste, sodass das Bass/Treble-Symbol (♫) auf dem Display aufleuchtet und anzeigt, dass diese aktiviert sind und der Direct-Modus Aus ist. Drücken Sie nun auf die Tiefen- und Höhenreglerknöpfe, um diese freizugeben und Anpassungen vorzunehmen. Drücken Sie sie anschließend wieder rein, wenn Sie fertig sind.



Der 851E speichert für jeden Eingang individuell, ob der Direct-Modus an oder aus ist, z. B. ist es möglich, die Tonsteuerung automatisch für die Radioquelle, jedoch nicht für die CD-Quelle aktiviert zu haben.

## Vorverstärker-Setup

Der 851E bietet viele fortschrittliche Einstellungen, die eine Einstellung nach den Wünschen des Nutzers ermöglichen. Die Eingänge können nach den tatsächlichen Quellengeräten benannt werden, die Sie besitzen, und jeder Eingang kann so eingestellt werden, das er hinsichtlich der Lautstärke identisch klingt, wenn Sie zwischen diesen und anderen Optionen hin- und herschalten.

### Ändern von Eingangsname / Benennung der Quellen



Halten Sie die entsprechende Eingangsauswahl Taste vier Sekunden lang gedrückt, um in das Untermenü zu gelangen. Drücken Sie auf Rename. Wenn z. B. Eingang 1 ein CD-Spieler ist, geben Sie „CD“ ein usw. Buchstaben werden durch Drehen der Lautstärkenregelung ausgewählt, um die verfügbaren Buchstaben zu durchsuchen. Drücken Sie auf die linke oder die rechte Taste, um zu bestimmen, welchen Buchstaben Sie bearbeiten wollen. Drücken Sie auf Save zum Speichern und verlassen Sie das Menü zum Ändern der Eingangsname.

### Menü für Systemeinstellungen



Halten Sie die Mode-Taste gedrückt, um in das Menü für Systemeinstellungen zu gelangen. Die Menü-Optionen sind Display, Power, Control, Sub Low-Pass-Filter, Volume ramp und Phones Presence Mute.

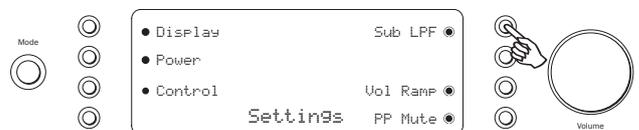
Um das Menü für Systemeinstellungen und die Untermenüs zu verlassen, drücken Sie erneut auf die Mode-Taste.

### Displayhelligkeit

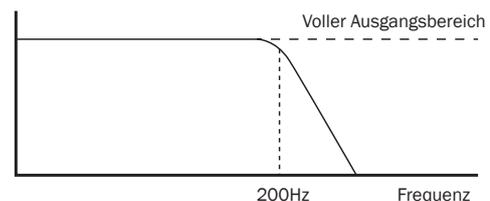


Drücken Sie im Menü für Systemeinstellungen auf Display, um in das Untermenü zu gelangen. Drücken Sie jeweils auf Enable/Disable (An-/Ausschalten) und Bright/Dim (hell/dunkel). Drücken Sie die Mode-Taste, um das Untermenü zu verlassen.

### Sub LPF



Der 851E bietet einen Subwoofer-Ausgang, eine separate Mono-Mischung, die aus den Hauptvorverstärkerausgängen erstellt wird. Dieser Ausgang kann entweder eine „flache“ Frequenzantwort (d. h. voller Ausgangsbereich, ungefiltert) haben, es kann jedoch auch ein 200 Hz-Low-Pass-Filter genutzt werden. Siehe Graph zur Frequenzantwort unten.



Die meisten Subwoofer bieten einen eingebauten Low-Pass-Filter, wobei „Flat“ in der Regel die beste Einstellung ist. Die Einstellung betrifft nicht die Hauptausgänge; diese sind immer auf den vollen Ausgangsbereich eingestellt.

Um den 200 Hz-LPF auszuwählen, drücken Sie auf Sub-LPF im Menü zu den Systemeinstellungen. Drücken Sie diese Taste erneut, um wieder zu der Frequenzantwort mit dem vollen Ausgangsbereich zurückzukehren. Drücken Sie die Mode-Taste, um das Menü für Systemeinstellungen zu verlassen.

## Fortsetzung Vorverstärker-Setup

### Volume ramp



Der 851E senkt automatisch die Lautstärke, wenn er in den Standby-Modus gestellt wird, und erhöht diese, wenn er aus dem Standby-Modus angeschaltet wird. Um dieses Feature auszustellen, drücken Sie auf Vol Ramp im Menü zur Systemeinstellung und stellen Sie dieses aus. Drücken Sie die Mode-Taste, um das Menü für Systemeinstellungen zu verlassen.

### Lautstärkenanzeige



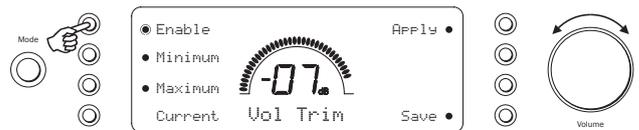
Um die Lautstärkenanzeige von Dezibel (-90 bis 0 dB) auf frei wählbare Lautstärkeeinheiten (Einheiten zwischen 0 und 90) umzustellen, wählen Sie im Untermenü auf dem Display Vol dB aus, um die Lautstärkenanzeige in Dezibel auszuschalten. Drücken Sie die Mode-Taste, um das Untermenü zu verlassen.

### Lautstärkeneinstellung

**Hinweis: Der Menüpunkt zur Lautstärkeneinstellung ist verborgen, wenn Fixed Volume aktiviert ist.**

Die jeweiligen Niveaus der Eingänge können durch den Gain-Trim angepasst werden. Dadurch können die Eingänge einzeln angepasst werden, sodass sie hinsichtlich der durchschnittlichen Lautstärke identisch klingen, wenn zwischen ihnen gewechselt wird. Wählen Sie die Quelle aus, die am lautesten klingt, und passen Sie deren Stärke an, bis sie der durchschnittlichen Stärke der anderen entspricht. Wiederholen Sie diesen Vorgang für jede andere Quellen, die lauter als der Durchschnitt ist.

Um den Gain-Trim des Eingangs einer jeden Quelle einzustellen, halten Sie die Taste bei der jeweiligen Eingangsquelle gedrückt und wählen Sie dann im Untermenü Vol Trim aus:



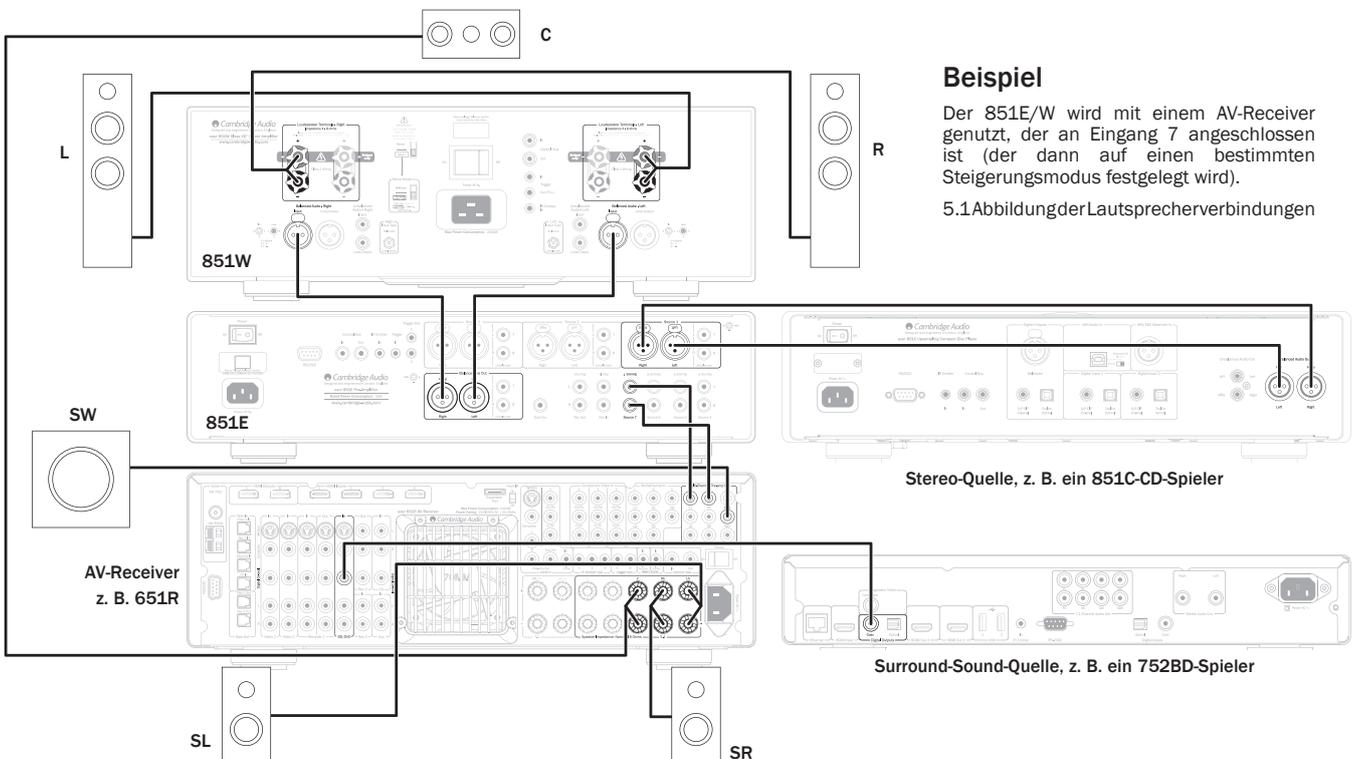
Drücken Sie auf Enable und nutzen Sie den Lautstärkereglern, um die Steigerung zwischen 0 und -12 db festzulegen (der verfügbare Bereich ist beschränkt, wenn die Lautstärke sehr leise gestellt ist). Drücken Sie auf Apply, um die neuen Steigerungseinstellungen kurzzeitig zu testen, passen Sie diese wenn nötig erneut an und drücken Sie erneut auf Apply. Drücken Sie auf Save, um die Einstellungen zu speichern, und verlassen Sie das Untermenü.

Wenn Sie auf Current drücken, wird im Display der aktuelle Lautstärkewert angezeigt. Dies ist eine sinnvolle Funktion, wenn ein neuer Steigerungswert festgelegt wird und dieser mit dem aktuellen Wert verglichen werden soll.

Bei den anderen beiden Einstellungen wird die Steigerung wie folgt festgelegt:

**Minimum** – Legt die minimale Steigerung auf -1 dB fest.

**Maximum** – Legt die maximale Steigerung auf -12 dB fest.



### Beispiel

Der 851E/W wird mit einem AV-Receiver genutzt, der an Eingang 7 angeschlossen ist (der dann auf einen bestimmten Steigerungsmodus festgelegt wird).

5.1 Abbildung der Lautsprecherverbindungen

### Fixed volume

Bei jedem Eingang des 851E kann eine feste Steigerung festgelegt werden. Jedes Mal, wenn dieser Eingang ausgewählt wird, stellt sich die Steigerung automatisch auf diesen Wert und ist über den Lautstärkereglern nicht mehr anpassbar. Dies kann sinnvoll bei Quellen sein, die über eine eigene eingebaute Lautstärkensteuerung verfügen (wie einige Set-Top-Boxen).

Außerdem kann dieses Feature dazu genutzt werden, einen AV-Receiver, der über Vorverstärkerausgänge verfügt (wie unsere eigenen Modelle 651R und 751R), mit dem 851E zu verbinden.

Dazu werden die Vorverstärkerausgänge links und rechts vorne des AV-Receiver einfach an den gewünschten Eingang des 851E angeschlossen und für diesen eine festgelegte Steigerung eingestellt. Der AV-Receiver wird dann mit den verschiedenen Surround-Lautsprechern verbunden, während der 851E/W die Ausgänge vorne links und rechts versorgt.

Der 851E/W kann anschließend ganz normal für die Stereoquellen für eine bestmögliche Tonqualität genutzt werden. Wenn ein Surround-Sound dekodiert werden soll, wählen Sie den Eingang beim 851E aus, für den eine Steigerung festgelegt wurde. Jetzt kann der AV-Receiver dazu genutzt werden, sämtliche ihm umgebende Surround-Sound-Quellen zu dekodieren. Dieser übernimmt die Kontrolle über die Lautstärke sämtlicher Kanäle; die eigene Lautstärkenkontrolle des 851E wird abgeschaltet.

Es wird empfohlen, beim 851E das festgelegte Level beim Eingang mit „AV mode“ oder etwas Ähnlichem zu benennen. Da die Steigerung auf einen beliebigen Wert festgelegt werden kann, ist es sehr einfach, das Level des 851E an das der anderen AV-Kanäle anzupassen.

Um eine festgelegte Lautstärke einer Quelle einzustellen, halten Sie die Taste bei der jeweiligen Eingangsquelle gedrückt und wählen Sie dann im Untermenü Fixed Vol aus:



Drücken Sie auf Enable und legen Sie die festgelegte Steigerung mittels des Lautstärkereglers fest. Wenn eine Quelle einen festgelegten Eingang hat, muss die Balance stets auf neutral gestellt werden. Drücken Sie auf Apply, um die neuen Steigerungseinstellungen kurzzeitig zu testen, passen Sie diese wenn nötig erneut an und drücken Sie erneut auf Apply. Drücken Sie auf Save, um die Einstellungen zu speichern, und verlassen Sie das Untermenü.

Bei den anderen beiden Einstellungen wird die Steigerung wie folgt festgelegt:

**Minimum** – Legt den minimalen festgelegten Steigerungswert auf -90 dB fest

**Maximum** – Legt den maximalen festgelegten Steigerungswert auf 0 dB fest

### Vol Clip

Wird zusammen mit dem 851W über einen Steuerbus genutzt. Der 851E senkt die Lautstärke, wenn er vom 851W eine Mitteilung über Verzerrung erhält.

### Kontrollmenü

Wird zusammen mit den kundenspezifischen Installationssystemen (C.I.) oder IR-Verstärker-Systemen genutzt; es empfiehlt sich u. U., die IR-Funktion zu deaktivieren (auf Aus stellen). Drücken Sie im Menü für Systemeinstellungen auf Control, um in das Untermenü zu gelangen. Durch das Auswählen des IR-Eingangs werden die IR-fähigen Optionen Front, Back, Front + Back und IR IC durchsucht (IR-Vorder- und Rückseite ausstellen) Drücken Sie die Mode-Taste, um das Untermenü zu verlassen.



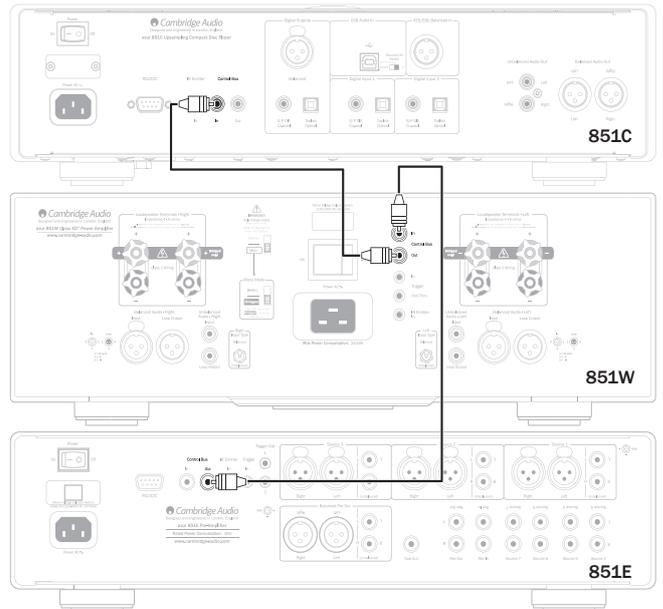
Drücken Sie im Menü für Systemeinstellungen auf Control, um in das Untermenü zu gelangen. Durch das Drücken auf den RS232C-Eingang werden die Datenbitratenoptionen für 115200b, 38400b, 9600b und RS232C durchsucht (ausgestellt).



### Gerätemenü

**Hinweis: Das Symbol für das Gerätemenü ist verborgen, wenn der C-Bus nicht in Betrieb ist.**

Beim Wechsel in den/aus dem Standby-Modus kann der 851E andere verbundene Cambridge Audio Azur-Modelle, die eine Steuerbusbuchse haben, automatisch an- bzw. ausschalten. Hierfür müssen die Geräte über ein RCA/Phono-Kabel miteinander verbunden werden (siehe Abbildung). Die Steuerbusbuchsen befinden sich auf der Rückseite der kompatiblen Azur-Modelle und sind orange markiert. Verbinden Sie den Steuerbus Aus vom 851E mit dem Steuerbus Ein mit einem anderen Azur-Modell (z. B. 851W). Setzen Sie diese Kette fort, um ggf. weitere Azur-Modelle anzuschließen.

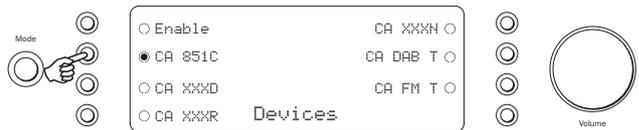


**WICHTIG!** Wenn Sie andere Azur-Modelle über den Steuerbus in Reihe schalten, muss der 851E die Hauptstromquelle sein, ansonsten wird es nicht funktionieren.

Zunächst müssen Sie die Steuerbusfunktion einschalten. Drücken Sie im Menü zur Systemeinstellung auf Control, um in das Untermenü zu gelangen, drücken Sie dann auf C-Bus, um die Funktion zu aktivieren.



Drücken Sie auf Devices, um in das Untermenü zu gelangen. Wählen Sie die angeschlossenen Azur-Modelle aus, indem Sie die entsprechende Eingangsauswahltaste drücken. Beispiele: CA xxxC für einen Azur-CD-Spieler (851C), CA xxxD für einen Azur-DVD-Spieler, CA xxxR für einen Azur-AV-Receiver, SMx/xxxD für ein Azur-StreamMagic und DACs etc.



Drücken Sie auf Enable, um durch die Optionen für On + Off (schaltet sämtliche Azur-Geräte ein bzw. in den Standby-Modus), Off (schaltet alle Azur-Geräte in den Standby-Modus), On (schaltet alle Azur-Geräte an) oder Enable (hierdurch wird die Steuerbusfunktion ausgeschaltet) zu scrollen.



Drücken Sie die Mode-Taste, um das Untermenü zu verlassen.

## Kippschalter Ein

Drücken Sie im Menü für System Einstellungen auf Power, um in das Untermenü zu gelangen. Drücken Sie auf Trig In, um die Funktion zu aktivieren.



Drücken Sie die Mode-Taste, um das Untermenü zu verlassen.

## Automatisches Abschalten (APD)

Drücken Sie im Menü für System Einstellungen auf Power, um in das Untermenü zu gelangen. Durch das Drücken auf Auto PwD können Sie zwischen den Optionen 2 Stunden, 1 Stunde, 30 Minuten, 15 Minuten, 10 Minuten, 5 Minuten und Auto PwD (ausgestellt) wählen.



Drücken Sie die Mode-Taste, um das Untermenü zu verlassen.

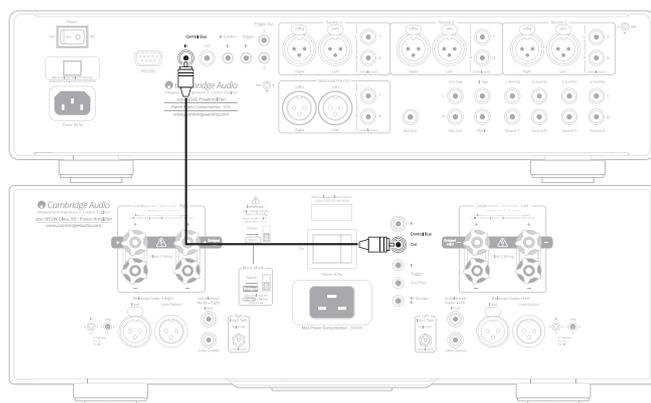
## CAP5: Fünf-Wege-Schutzsystem

Cambridge Audio hat ein unternehmenseigenes Schutzsystem entwickelt, um Zuverlässigkeit und eine lange Lebensdauer der Verstärker zu gewährleisten.

Wenn der 851E und der 851W gekoppelt werden, kann der 851E mögliche Fehler beim 851W entdecken. Eine Fehlermeldung leuchtet dann kurz auf dem LCD-Display des 851E auf.

Verbinden Sie hierfür den Steuerbus Aus vom 851W mit dem Steuerbus Ein vom 851E.

### 851E



### 851W

Dieses Schutzsystem umfasst fünf wesentliche Schutzmechanismen:

### 1. W DC Offset – DC-Entdeckung

**Kennzeichen** – Gerät schaltet während des Betriebs ab.

**Beschreibung** – CAP5 bietet einen Schutz für die Lautsprecher, wenn der Verstärkerausgang dauerhaft einer hohen Spannung (DC) ausgesetzt ist. Dieser Fehler kommt zwar selten vor, ein rechtzeitiges Entdecken kann jedoch die teuren Lautsprecher retten.

**Lösung** – Aufgrund der notwendigen Sensibilität des DC-Schutzkreislaufes kann eine starke Verzerrung dafür sorgen, dass der DC-Schutz ausgelöst wird. Wenn es zu diesem Fehler kommt, schalten Sie das Gerät bitte komplett aus, dann wieder ein und überprüfen die Funktion bei reduzierter Lautstärke. Sollte es erneut zu einem DC-Fehler kommen, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler zur Klärung des Problems.

### 2. W Overtemp – Überhitzungsschutz

**Kennzeichen** – Gerät schaltet während des Betriebs ab.

**Beschreibung** – CAP5 enthält eine Temperaturüberwachung, die dauerhaft die Wärme überprüft, die von den Ausgangstransistoren erzeugt wird. Wenn die überwachte Temperatur ein hohes Niveau erreicht (jedoch immer noch innerhalb der Grenzwerte der Ausgangsgeräte liegt), geht der Verstärker automatisch in den Fehlermodus über. Wenn die Lautsprecherimpedanz niedrig ist, kann sich die Temperatur des Verstärkers schneller erhöhen, weil der Verstärker mehr arbeiten muss. Wenn der Verstärker in einem Schrank montiert ist oder die Lufteinlässe blockiert sind, kann der Überhitzungsschutz bereits nach kurzem Hören (erneut) ausgelöst werden.

**Remedy** – The unit is not damaged, although it should be left for 15 minutes to cool down before being switched out of Standby.

### 3. W Overload – Entdeckung von Überspannung / Überstrom

**Kennzeichen** – Gerät schaltet während des Betriebs ab.

**Beschreibung** – CAP5 bietet einen Schutz vor Überspannung / Überstrom (V/I) durch die dauerhafte Überwachung der Ausgangstransistoren, damit diese weiter in ihrem sicheren Betriebsbereich (SOA - Safe Operating Area) arbeiten. Der SOA besteht aus einer Reihe von Beschränkungen, die vom Hersteller des Ausgangstransistors vorgegeben werden, um Zuverlässigkeit zu gewährleisten. V/I schützt den Verstärker ebenfalls vor Kurzschlüssen an den Lautsprecheranschlüssen während des Gebrauchs.

**Lösung** – Der Verstärker wird außerhalb seines Leistungsrahmens genutzt. Senken Sie die Lautstärke. Überprüfen Sie ebenfalls, ob es einen Kurzschluss oder einen teilweisen Kurzschluss zwischen den Lautsprecheranschlüssen gegeben hat.

**Hinweis:** Wenn dieselbe Anzeige zu sehen ist und mehrere Lautsprecher an einem Lautsprecherausgang genutzt werden, entfernen Sie bitte ein Lautsprecherpaar und versuchen es erneut. Wenn an einem Verstärker zu viele Lautsprecher angeschlossen sind, kann dies dazu führen, dass der Belastungswiderstand zu sehr sinkt und der Verstärker überlastet wird. CAP5 wird dies bemerken. Wenn dieselbe Anzeigen zu sehen ist, auch wenn nur ein Lautsprecherpaar angeschlossen ist, kann ein Fehler an einem oder beiden Lautsprecher vorliegen.

### 4. W Skp shrt – Entdeckung eines Kurzschlusses

**Kennzeichen** – Während das Gerät versucht, den Standby-Modus zu verlassen.

**Beschreibung** – Während des Hochfahrens aus dem Standby-Modus führt CAP5 einen Test an den Lautsprecheranschlüssen durch, um zu überprüfen, ob es versehentlich zu einem Kurzschluss zwischen den Anschlüssen gekommen ist. Wenn der Widerstand, der zwischen den beiden Lautsprecheranschlüssen gemessen wurde, zu niedrig ist, bleibt das Gerät im Standby-Modus, bis der Fehler behoben wurde und das Gerät erneut angeschaltet wird.

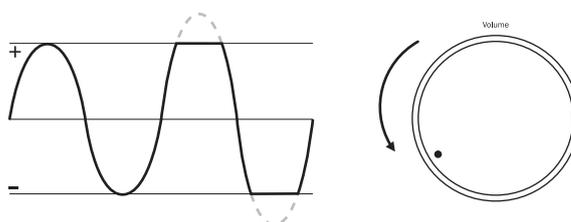
**Lösung** – Fehler durch den Nutzer. Es kann ein Kurzschluss zwischen den Lautsprecheranschlüssen vorliegen. Überprüfen Sie alle Lautsprecherverbindungen, bevor Sie versuchen, das Gerät aus dem Standby-Modus anzuschalten.

### 5. W Clipping – Intelligente Verzerrungsentdeckung

**Kennzeichen** – Die Lautstärke wird automatisch gesenkt. Bitte beachten Sie, dass diese automatische Funktion lediglich dann funktioniert, wenn „Vol Clipping“ im Untermenü aktiviert wurde.

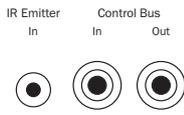
**Beschreibung** – CAP5 entdeckt, wenn ein Verstärker beginnt, über seiner Leistung zu arbeiten oder dieser überlastet wird, wodurch der Lautsprecher beschädigt werden kann und der Klang sich verschlechtert. Verzerrungen werden bei einer hohen Lautstärke verursacht, wenn das Ausgangssignal kurz über die maximale Spannung, die der Verstärker leisten kann, hinausgeht, sodass die Spitzen des Signals abflachen. Wenn CAP5 Verzerrungen entdeckt, wird die Lautstärke automatisch gesenkt, bis CAP5 einen unverzerrten Ausgang erkennt.

Standardmäßig ist die Funktion zur Entdeckung von Verzerrungen ausgeschaltet. Um diese Funktion jedoch einzuschalten, halten Sie den Standby-/An-Knopf beim Anschalten gedrückt (während Sie das Gerät mit dem Schalter am rückseitigen Bedienfeld anschalten). Das Gerät zeigt durch Blinken der LED über mehrere Sekunden an, dass der Schutz aktiviert ist.



## Nutzung der kundenspezifischen Installation (C.I.)

Der 851E hat einen Steuerbus-Ein-/Ausgang, der unmodulierte Befehle über die Fernbedienung ermöglicht (positive Logik, TTL-Niveau), die elektrisch von dem Gerät empfangen und in ein anderes Gerät weitergeleitet werden können. Diese Steuerungsbefehle werden typischerweise durch kundenspezifische Installationen (Mehrraumanlagen) oder IR-Receiveranlagen mit Fernbedienung generiert. Die Steuerbusbuchsen sind farblich orange markiert.



Ein IR-Strahler-Eingang ist ebenfalls verfügbar, der es ermöglicht, dass modulierte IR-Fernbedienungsbefehle elektrisch von dem Gerät empfangen werden. Befehle an diesem Eingang bedienen lediglich das Gerät und werden demoduliert nicht zum Steuerbusausgang weitergeleitet.

Ein RS232C-Port ist ebenfalls vorhanden, mit dem der 851E über ein C.I.-System gesteuert werden kann.



Zusätzlich bietet das Gerät ebenfalls „direkte“ IR/Steuerungs-codes sowie Wechselcodes für einige der Eigenschaften, um die Programmierung von kundenspezifischen Installationsanlagen zu vereinfachen. Auf spezielle direkte An-/Aus- und Mute-Befehle kann über die mitgelieferte Fernbedienung zugegriffen werden, um diese in den C.I.-Systemen wie folgt zu kodieren:

- Halten Sie den Standby-/An-Knopf gedrückt. Die Fernbedienung erstellt den Standby-Befehl (Wechselbefehl) Halten Sie den Knopf weiter gedrückt, nach 12 Sekunden wird der Befehl Verstärker „On“ erstellt. Wenn Sie den Knopf für weitere 12 Sekunden gedrückt halten, wird der Befehl Verstärker „Off“ erstellt.
- Halten Sie den Mute-Knopf gedrückt. Die Fernbedienung erstellt den Mute-Befehl (Wechselbefehl) Halten Sie den Knopf weiter gedrückt, nach 12 Sekunden wird der Befehl „Mute on“ erstellt. Wenn Sie den Knopf für weitere 12 Sekunden gedrückt halten, wird der Befehl „Mute off“ erstellt.

Eine vollständige Tabelle zu den Codes sowie das RS232-Protokoll für dieses Produkt können von der Cambridge Audio-Internetseite abgerufen werden: [www.cambridge-audio.com](http://www.cambridge-audio.com)

## Technische Spezifikationen

THD (+ Geräusch)	< 0,00045 % bei 1 kHz < 0,00057 % bei 20 kHz
S/N (ungewichtet)	< 110 dB < 90 dBu
Frequenzantwort	10 Hz - 100 kHz ± 0,1 dB
Überkopplung bei 1 kHz	> 95 dB
Eingangsisolierung	> 110 dB
Maximaler Ausgang	8V RMS unausgeglichen 8V + 8V RMS ausgeglichen
Ausgangsimpedanz	100 Ohm (unausgeglichen oder ausgeglichen)
Subwoofer aus	Flach oder 200 Hz Butterworth-Filter 2. Grades
Maximaler Stromverbrauch	36 W
Tiefen- und Höhenregler	Stufenweise Maximale Tiefenverstärkung/-beschneidung ± 10 dB bei 10 Hz Maximale Höhenverstärkung/-beschneidung ± 7,5 dB bei 20 kHz
Maße (H x B x T)	115 x 430 x 385 mm
Gewicht	8,1 kg

## Fehlerbehandlung

### Kein Strom

- Stellen Sie sicher, dass das AC-Stromkabel sicher angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Stecker sicher in der Wandsteckdose steckt und angeschaltet ist.
- Überprüfen Sie die Sicherung im Netzstecker oder im Netzadapter.
- Stellen Sie sicher, dass der An-/Aus-Schalter auf der Rückseite des Geräts angeschaltet ist.

### Kein Ton

- Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nicht im Standby-Modus befindet.
- Stellen Sie sicher, dass sämtliche Quellenkomponenten ordnungsgemäß angeschlossen sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Schalter REC IN ausgeschaltet ist (es sei denn, es soll eine Aufnahme gemacht werden).
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Lautsprecher ordnungsgemäß angeschlossen sind.
- Stellen Sie sicher, dass bei Ihrem Gerät nicht Mute aktiviert ist.
- Wenn Sie eine ausgeglichene Verbindung nutzen, stellen Sie sicher, dass der ausgeglichene Eingang ausgewählt ist. Angezeigt wird dies durch einen Ring rund um das Eingabezeichen im Display.

### Auf einem Kanal kein Ton

- Stellen Sie sicher, dass die Balanceregler in der richtigen Position steht.
- Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecher angeschlossen sind.
- Überprüfen Sie die Zwischenverbindungen.

### Lautes Brummen oder Summen

- Überprüfen Sie den Plattenteller oder den Tonarm auf Erdungs- oder Verbindungskabelfehler.
- Stellen Sie sicher, dass keine Zwischenverbindungen locker oder defekt sind.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Kassettendeck / Plattenteller nicht zu nah an dem Gerät steht.

### Keine Aufnahmen/kein Abspielen von Aufnahmen möglich

- Stellen Sie sicher, dass Record In und Record Out ordnungsgemäß angeschlossen sind.

### Schwache Tiefen oder diffuses Stereoklangbild

- Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecher nicht gegenphasig angeschlossen sind.

### Die Fernbedienung funktioniert nicht

- Stellen Sie sicher, dass die Batterien funktionieren.
- Stellen Sie sicher, dass der Fernbedienungssensor durch nichts blockiert wird.
- Stellen Sie sicher, dass der IR-Receiver im Systemmenü nicht deaktiviert wurde.

Für weitere häufig gestellte Fragen (FAQ), technische Unterstützung und Informationen darüber, wie Sie das Maximum aus Ihrem 851E herausholen können, gehen Sie bitte auf den Support-Bereich auf der Internetseite von Cambridge Audio:

[www.cambridgeaudio.com/support.php](http://www.cambridgeaudio.com/support.php)

Für sämtliche Wartungsarbeiten, innerhalb oder außerhalb der Garantiezeit, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Cambridge Audio ist eine Marke von Audio Partnership Plc  
Eingetragener Unternehmenssitz: Gallery Court, Hankey Place  
London SE1 4BB, Vereinigtes Königreich  
Eingetragen in England unter der Nummer 2953313

[www.cambridge-audio.com](http://www.cambridge-audio.com)

